



Geschäftsbericht

Energie Oberkirch AG 2021/2022

per 30. Juni 2022

Inhaltsverzeichnis

Seite

1. Informationen zum Geschäftsverlauf	3
2. Organisation	4
3. Jahresrechnung	5
4. Wirtschaftliche und finanzielle Lage	10
5. Schlusswort und Ausblick	10

1. Informationen zum Geschäftsverlauf

Heizzentrale

Der Heizungsbetrieb lief wiederum ohne grössere Probleme. Die Betriebswartung wird durch die Mitarbeitenden der Gemeinde Oberkirch gewährleistet und funktioniert gut.

In diesem Geschäftsjahr wurde die Heizzentrale durch einen zweiten Heizkessel erweitert (700kW), was einen strategisch wichtigen Ausbauschritt für die Energie Oberkirch AG darstellt. Der Einbau erfolgte reibungslos und der Einsatz aller Beteiligten wird hiermit bestens verdankt. Der Heizölbedarf ist seit dem Einbau markant gesunken. Durch den zweiten Kessel lässt sich die Heizung nun noch besser steuern.

Der Ausbau des Fernwärmeleitungsnetzes entlang der Surenweidstrasse in Richtung Pflegezentrum Feld wurde im 1. Quartal 2022 realisiert und abgeschlossen.

Das Pflegezentrum wird seit dem Frühjahr 2022 mit Wärme beliefert.

Photovoltaik-Anlage

Die Photovoltaik-Anlage wird durch BE Netz AG aktiv überwacht und deren Leistung monatlich ausgewertet. Die Stromproduktion aus Sonnenenergie funktioniert ohne Probleme. Die Erträge entsprechen den Erwartungen.



Umbau Pflegezentrum Feld

2. Organisation

Verwaltungsrat

In diesem Geschäftsjahr fanden fünf Verwaltungsratssitzungen statt.

Der Verwaltungsrat setzt sich wie folgt zusammen:

<u>Name</u>	<u>Funktion</u>
Martin Bucher (seit 2020)	Präsident
Bernadette Koch (seit 2013)	Vizepräsidentin
Peter Müller (seit 2013)	Mitglied / Vertretung Kirchgemeinde
Ladina Aregger (seit 2020)	Mitglied / Vertretung Einwohnergemeinde

Mitgliedschaften

Die Energie Oberkirch AG ist Mitglied des Gewerbevereins Oberkirch.

Publikation

Der vorliegende Jahresbericht wird der Generalversammlung vom 20. Oktober 2022 zur Genehmigung vorgelegt und anschliessend auf der Homepage der Gemeinde Oberkirch veröffentlicht.



v.l.n.r.: Ladina Aregger, Martin Bucher, Bernadette Koch, Peter Müller

3. Jahresrechnung

BILANZ PER 30. Juni 2022

	<u>30.06.2022</u>	<u>30.06.2021</u>
	CHF	CHF
AKTIVEN		
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	98'935.09	94'992.39
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	24'985.50	0.00
Übrige kurzfristige Forderungen	10'227.90	22'452.00
Vorräte	17'100.00	14'420.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen	14'931.75	16'726.35
Total Umlaufvermögen	<u>166'180.24</u>	<u>148'590.74</u>
Anlagevermögen		
Sachanlagen	4'193'832.20	3'855'728.10
Total Anlagevermögen	<u>4'193'832.20</u>	<u>3'855'728.10</u>
TOTAL AKTIVEN	<u>4'360'012.44</u>	<u>4'004'318.84</u>

BILANZ PER 30. Juni 2022

	30.06.2022	30.06.2021
	CHF	CHF
PASSIVEN		
Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0.00	0.00
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	0.00	0.00
Passive Rechnungsabgrenzungen	73'789.65	55'866.35
Langfristige verzinsliche Finanzverbindlichkeiten		
Darlehen Gemeinde Oberkirch	1'500'000.00	0.00
Kurzfristiges Fremdkapital	1'573'789.65	55'866.35
Langfristige verzinsliche Finanzverbindlichkeiten		
Darlehen Gemeinde Oberkirch	2'300'000.00	3'500'000.00
Langfristiges Fremdkapital	2'300'000.00	3'500'000.00
Total Fremdkapital	3'873'789.65	3'555'866.35
Eigenkapital		
Aktienkapital	500'000.00	500'000.00
Kumulierte Verluste		
Vortrag vom Vorjahr	-51'547.51	-56'076.76
Jahresgewinn	37'770.30	4'529.25
Kumulierte Verluste	-13'777.21	-51'547.51
Total Eigenkapital	486'222.79	448'452.49
TOTAL PASSIVEN	4'360'012.44	4'004'318.84

ERFOLGSRECHNUNG vom 1. Juli 2021 bis 30. Juni 2022

	2021/22	2020/21
	CHF	CHF
Erlös aus Lieferungen und Leistungen		
Ertrag aus Energielieferungen		
Wärme (Fernheizung)	475'873.50	461'686.35
Strom (Photovoltaikanlage)	40'268.90	36'089.85
Emissionsgutschriften	13'200.00	19'000.00
Aufwand		
Aufwand für Brennstoffe	-149'493.40	-148'570.95
Stromaufwand	-18'449.15	-19'150.10
Betriebsaufwand Fernheizung	-35'806.55	-47'354.85
Betriebsaufwand Photovoltaikanlage	-574.50	-2'470.50
Entschädigung Verwaltungsrat	-28'986.45	-21'012.40
Versicherungen	-12'149.50	-9'967.40
Sonstiger Verwaltungsaufwand	-17'117.20	-37'359.30
Abschreibungen Fernheizung	-128'934.00	-128'934.00
Abschreibungen Photovoltaikanlage	-11'192.00	-11'192.00
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	-7'291.00
Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern	126'639.65	83'473.70
Darlehenszinsen	-66'488.80	-65'487.65
Baurechtszinsen	-10'000.00	-10'000.00
Steueraufwand	-12'380.55	-3'456.80
JAHRESGEWINN	37'770.30	4'529.25

ANHANG PER 30. Juni 2022

Zweck der Gesellschaft

Die Energie Oberkirch AG gehört zu 100% der Gemeinde Oberkirch und wurde am 24. Mai 2013 mit dem Zweck gegründet, einen Wärmeverbund und allenfalls weitere Anlagen für die Produktion von Energie zu betreiben.

Die Gesellschaft beschäftigt weniger als 10 Mitarbeitende.

Grundsätze der Rechnungslegung

Der Jahresabschluss wurde nach den Richtlinien des neuen Rechnungslegungsrechts erstellt, welche seit dem 1. Januar 2013 in Kraft sind.

Forderungen und Verbindlichkeiten werden zu Nominalwerten bewertet.

Vorräte werden zu Einstandspreisen bilanziert.

Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten bilanziert und linear über deren Nutzungsdauer abgeschrieben. Anlagen im Bau werden nicht abgeschrieben.

Erläuterungen zu einzelnen Positionen

Flüssige Mittel

Bei den flüssigen Mitteln handelt es sich um ein Bankguthaben bei der Luzerner Kantonalbank. Dieses wird zum Nominalwert bilanziert und ist frei verfügbar.

Übrige kurzfristige Forderungen

Die übrigen Forderungen umfassen MWST-Guthaben (netto) aus der Rückforderung von Vorsteuern sowie der Umsatzabgabe.

Vorräte

Es handelt sich um den Ölvorrat per Stichtag. Dieser wurde zum Einstandspreis bewertet.

ANHANG PER 30. Juni 2022

Sachanlagen

Die Sachanlagen setzen sich wie folgt zusammen	30.06.2022	30.06.2021
	CHF	CHF
Heizungsanlage	4'886'889.15	4'408'659.05
./. Wertberichtigung Heizungsanlage	-906'020.90	-777'086.90
Photovoltaikanlage	279'806.15	279'806.15
./. Wertberichtigung Photovoltaikanlage	-66'842.20	-55'650.20
Total	4'193'832.20	3'855'728.10

Die Abschreibungen werden im Jahr nach der Fertigstellung und Inbetriebnahme aufgenommen.
Es werden folgende Nutzungsdauern zugrunde gelegt:

Anlagen: 20 Jahre
Gebäude: 40 Jahre
Leitungen: 80 Jahre

Darlehen Gemeinde Oberkirch

Darlehen festverzinslich, rückzahlbar am 24.10.2022	1'500'000	1'500'000
Darlehen festverzinslich, rückzahlbar am 10.4.2024	2'000'000	2'000'000
Darlehen festverzinslich, rückzahlbar am 30.6.2027	300'000	0

Das im kommenden Geschäftsjahr fällige Darlehen (1,5 Mio.) wird als kurzfristig ausgewiesen. Die Refinanzierung wird wiederum durch die Gemeinde Oberkirch erfolgen.
Beim Darlehen über CHF 300'000 besteht eine noch ungenützte Limite von CHF 700'000 (Total 1 Mio.)

Ausserordentlicher Aufwand

Der ausserordentliche Aufwand enthielt im Vorjahr MWST-Nachzahlungen für vergangene Perioden.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es gibt keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.

4. Wirtschaftliche und finanzielle Lage

Der Ertrag aus Wärmelieferungen nahm gegenüber dem Vorjahr um 3% zu. Der Ertrag aus der Photovoltaikanlage konnte um 12% gesteigert werden. Die Brennstoffkosten blieben nahezu unverändert. Nachdem im Vorjahr aperiodische Unterhaltskosten angefallen waren, fiel der Betriebsaufwand im Berichtsjahr deutlich niedriger aus.

Der Aufwand des Verwaltungsrates war aufgrund der Bautätigkeit höher als in der Vorperiode.

Eine (erfolglose) Einsprache gegen die Leitungsführung der Fernwärmeleitung zum Pflegezentrum Feld verursachte eine Zeitverzögerung von zwei Monaten und finanzielle Aufwendungen. Für die rechtzeitige Belieferung des Pflegezentrums mit Wärme musste eine mobile Heizanlage als Provisorium erstellt werden.

Für das per 30. Juni 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr beträgt der Gewinn CHF 37'770.30.

5. Schlusswort und Ausblick

Der Verwaltungsrat ist bestrebt, den Kreis der Energiebezüger weiter zu vergrössern. Dazu macht er regelmässig Abklärungen und führt Gespräche mit Interessenten.

Im nächsten Geschäftsjahr werden eine Strategie und die Weiterentwicklung der Energie Oberkirch AG erarbeitet.

Abschliessend bedanke ich mich bei unserer Aktionärin, der Gemeinde Oberkirch, vertreten durch den Gemeinderat, sowie bei allen Planern und den am Betrieb beteiligten Unternehmen. Danken möchte ich auch den vie-

len Bezügerinnen und Bezüger der von uns produzierten Energie.

Einen besonderen Dank richte ich an die Kolleginnen und Kollegen des Verwaltungsrates für die gute, angenehme und konstruktive Zusammenarbeit. Ebenfalls möchte ich es nicht unterlassen, den Betriebswarten Stefan Bättig und Noël Bühler für ihre umsichtige Arbeit zu danken, ebenso Denise Stählin für die gewissenhafte Führung der Buchhaltung und nicht zuletzt Susan Widmer für die wertvolle Unterstützung in administrativen Belangen.

Oberkirch, im September 2022

Energie Oberkirch AG



Martin Bucher

Präsident des Verwaltungsrates